

Kassel. Das diesjährige bereits traditionelle Treffen der deutschen Pferde-Rechtsanwälte findet in Kassel (18. Juni) statt. Schwerpunkte sind u.a. richterliche Entscheidungen im nationalen und internationalen Pferdehandel und juristische Zusammenhänge der gestiegenen Hybrid- und Online-Auktionen, wozu der bekannte Auktionator Volker Raulf seine Erfahrungen vortragen wird. Präsenz - und Online Teilnahme möglich!

Bereits zum siebzehnten Mal treffen sich Deutschlands Pferderechtsanwälte auf dem zentralen Deutschen Pferdrechtstag, der führenden Fach - und Fortbildungsveranstaltung für Rechtsanwälte mit Spezialisierung auf Pferderecht sowie für Pferdesachverständige und Pferdefachärzte mit Interesse an juristischen Fachfragen. Zu diesem Fachkongress kommen Teilnehmer aus der gesamten Bundesrepublik, der Schweiz, den Niederlanden und aus Österreich.

Dieses Jahr ist eine Teilnahme an dem Fachkongress als Hybrid Veranstaltung auch online möglich. Für eine professionelle Online Teilnahme sorgt die Deutsche AnwaltAkademie mit erprobter Technik in Verbindung mit den dafür zusätzlich eingesetzten Experten des Veranstalters vor Ort in Kassel.

Der Fachkongress wird am 18.6.2021 eröffnet von Prof. Dr. Ansgar Staudinger (Universität Bielefeld) mit dem schon traditionellen Schuldrechts-Update 2021 mit den über das Jahr gesammelten Entscheidungen mit besonderer Bedeutung für den nationalen und internationalen Pferdehandel sowie weiterer Rechtsprechung mit direktem Einfluss auf die Pferdewirtschaft und den Pferdesport. Bis zum 1.7.2021 muss Deutschland die europäische Richtlinie RL 771/2019/EU (Warenkaufrichtlinie) in deutsches Recht umsetzen. Das hat erhebliche Folgen für die Gewährleistung im Vieh – und Tierhandel und im Verbrauchsgüterrecht zur Folge. Dazu liegen bereits Regierungsentwürfe zur Änderung der Kaufrechtsbestimmungen im BGB vor, welche jedoch den Tierhandel nicht wie eigentlich möglich davon ausnehmen.

Ob die umfangreichen Stellungnahmen zu den Gesetzentwürfen z. B. von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) in der Politik noch berücksichtigt werden, ist aktuell noch offen, weshalb Prof. Dr. Ansgar Staudinger sich proaktiv mit den erwartbaren Gesetzesänderungen auf dem Deutschen Pferdrechtstag auseinandersetzen wird. Das gilt auch für die in Corona-Zeiten stark gestiegenen Hybrid- und Online Auktionen von Pferden mit neuen Problemstellungen. Dazu wird der bekannte Auktionator Dipl.Ing.agr. Volker Raulf konkrete Zahlen, Daten, Fakten und weitere Entwicklungen aus seiner umfangreichen Praxis vortragen. Die damit verbundenen rechtlichen Probleme und Lösungen zum Fernabsatz von Pferden werden dann aus anwaltlicher Sicht von einem der führenden Vertriebsrechtsexperten Rechtsanwalt Prof. Dr. Eckart Flohr fachkundig beleuchtet werden.

Ein weiteres Thema für die anwaltliche Praxis ist das Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes, wenn Pferde betroffen sind. Hier gibt es oft erhebliche Probleme, über welche aus richterlicher Sicht von der Vorsitzenden Richterin am Landgericht, Astrid Siegmund, vorgetragen wird.

Pferderechtstag Mitte Juni in Kassel

Geschrieben von: Offz/ DL

Sonntag, 02. Mai 2021 um 16:57

Das tierärztliche Schwerpunktthema 2021 wird die Leitfadensammlung zu häufigen tierärztlichen Tätigkeiten in der Pferdepraxis und deren Bedeutung für das Haftungsregime in Pferdepraxen sein. Dabei geht es um Fragen zu Aufklärungspflichten von Pferdeteräzten, zu Kaufuntersuchungen bis zu Behandlungen und Impfungen, welche von Prof. Dr. med. vet. Karsten Feige aus Hannover kompetent beantwortet werden.

Auch 2021 wieder das spannende Come-Together der Pferdefachleute, live vor Ort oder Online! Geleitet wird die Veranstaltung von dem Tübinger Rechtsanwalt Thomas Doeser in Kooperation mit der Deutschen AnwaltAkademie Berlin.

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten findet man im Internet unter www.pferderechtstag.de